



**Westfälische
Hochschule**

Gelsenkirchen Bocholt Recklinghausen

Amtsblatt der Westfälischen Hochschule

Ausgabe Nr. 3

15. Jahrgang

Gelsenkirchen, 27.01.2015

**Inhalt: Erste Satzung zur Änderung der Master-Prüfungsordnung (MPO)
für den Studiengang Maschinenbau im Fachbereich Maschinenbau und
Facilities Management an der Westfälischen Hochschule
Gelsenkirchen, Bocholt, Recklinghausen**

39

**Erste Satzung zur Änderung der Master-Prüfungsordnung (MPO)
für den
Studiengang Maschinenbau
im Fachbereich Maschinenbau und Facilities Management
an der Westfälischen Hochschule
Gelsenkirchen, Bocholt, Recklinghausen**

Aufgrund der §§ 2 Abs. 4, 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) in der Fassung des Hochschulzukunftsgesetzes vom 16.09.2014 (GV.NRW. S. 547) hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs Maschinenbau und Facilities Management der Westfälischen Hochschule folgende Satzung erlassen:

Artikel I

Die Master-Prüfungsordnung (MPO) für den Studiengang Maschinenbau im Fachbereich Maschinenbau und Facilities Management in Gelsenkirchen an der Westfälischen Hochschule Gelsenkirchen, Bocholt, Recklinghausen vom 28.12.2012 (ABl. Nr. 2 / 2013 S. 39ff.) wird wie folgt geändert:

1. § 9 Abs. 3 wird wie folgt ergänzt: In jeder Teilprüfungsleistung müssen mindestens 35 % der erreichbaren Punkte erzielt werden. Eine Teilprüfungsleistung, die mit 34% oder weniger bewertet wurde, kann nicht durch eine andere Teilprüfungsleistung des zugehörigen Moduls ausgeglichen werden.
2. Anlage 2 wird wie folgt neu gefasst:

Anlage 2: Studienverlaufsplan

Studienverlaufsplan zum Masterstudiengang Maschinenbau			
1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
Rechnergestützte Ingenieurmathematik (TL 1) CP 6 (12)*	Rechnergestützte Ingenieurmathematik (TL 2) CP 6 (12)*	Regelungstheorie CP 6	Masterarbeit CP 25
Korrosion CP6	Strukturmechanik CP 6	Finite Elemente Methode CP 6	
Rechnergestützte Versuchsplanung und -auswertung CP 6	Thermische Fügetechnik CP 6	Verfahren der Fertigungssteuerung CP 6	
Mechatronik CP 6	Wahlmodul 2 CP 6	Geschäftsprozessmodellierung CP 6	
Wahlmodul 1 CP 6	Wahlmodul 3 CP 6	Wahlmodul 4 CP 6	Kolloquium CP 5
Summe CP: 30	Summe CP: 30	Summe CP: 30	Summe CP: 30

*Die diesem Modul zugeordneten Leistungspunkte (12) werden insgesamt nach erfolgreichem Ablegen von Teilleistung 1 und 2 erworben.

Anlage 3 wird wie folgt neu gefasst:

Anlage 3: Pflichtmodule

	Credits	Work-load (h)	Zuordnung	SWS	Kürzel
Rechnergestützte Ingenieurmathematik	12	180 180	1. Semester 2. Semester	4 4	RI 1 RI 2
Korrosion	6	180	1. Semester	4	KOR
Rechnergestützte Versuchsplanung und -auswertung (Design of Experiments)	6	180	1. Semester	4	DOE
Mechatronik	6	180	1. Semester	4	MT
Strukturmechanik	6	180	2. Semester	4	STM
Thermische Fügetechnik	6	180	2. Semester	4	THF
Regelungstheorie	6	180	3. Semester	4	RT
Finite Elemente Methode	6	180	3. Semester	4	FEM
Verfahren der Fertigungssteuerung	6	180	3. Semester	4	VFS
Geschäftsprozessmodellierung	6	180	3. Semester	4	GPM
Masterarbeit	25	750	4. Semester		MA
Kolloquium	5	150	4. Semester		Kol

3. Anlage 7 wird wie folgt neu gefasst:

Anlage 7: Beispiele für die Notenberechnung

Berechnung der Gesamtnote:

Modul	Credits	Note	gewichteter Notenwert
Rechnergestützte Ingenieurmathematik	12	1,5	18
Strukturmechanik	6	2,2	13,2
Geschäftsprozessmodellierung	6	2,8	16,8
Mechatronik	6	1,7	10,2
Rechnergestützte Versuchsplanung und -auswertung	6	1,9	11,4
Korrosion	6	2,1	12,6
Thermische Fügetechnik	6	2,3	13,8
Regelungstheorie	6	2,1	12,6
Verfahren der Fertigungssteuerung	6	3,3	19,8
Finite Elemente Methode	6	2,2	13,2
Wahlmodul 1	6	2,1	12,6
Wahlmodul 2	6	3,6	21,6
Wahlmodul 3	6	3,1	18,6
Wahlmodul 4	6	1,8	10,8
Masterarbeit	25	2,2	55
Kolloquium	5	1,9	9,5
Summe	120		269,7

gewichteter Notenwert durch Summe der Credits

120

2,2475

auf eine Nachkommastelle abgeschnitten

2,2

Notenbezeichnung (gemäß Anlage 5)

gut

Artikel II

In-Kraft-Treten und Veröffentlichung

Die Änderungssatzung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in Kraft. Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fachbereichsrates des Fachbereiches Maschinenbau und Facilities Management der Westfälischen Hochschule vom 10.12.2014 sowie der Genehmigung durch das Präsidium vom 07.01.2015.

Gelsenkirchen, den 19.01.2015

Der Dekan des Fachbereichs
Maschinenbau und Facilities Management
der Westfälischen Hochschule

gez. Prof. Dr. Alfons Rinschede

Bekannt gegeben und veröffentlicht durch den Präsidenten der Westfälischen Hochschule.

Gelsenkirchen, den 20.01.2015

Der Präsident
der Westfälischen Hochschule
Gelsenkirchen, Bocholt, Recklinghausen

gez. Prof. Dr. Bernd Kriegesmann